



## Brandgefahren im Haushalt

### KÜCHE

Heißes Fett kann sich selbst entzünden. Wird mit Wasser gelöscht, ist eine schlagartige Brandausbreitung nicht zu verhindern! Deckel oder Löschdecke verwenden!

Dunstabzugshauben wirken durch die gesammelten Fettpartikel wie Brandbeschleuniger, Filter daher öfters tauschen!

**Verlassen Sie beim Kochen nie länger den Raum:** angebrannte Speisen können zu Bränden führen. Auch bei Kleinbränden ist Ihre Wohnung zumindest verraucht und muss schon wegen des Geruches saniert werden!

**Tipp:** Heißes Fett nicht alleine lassen, nicht mit Wasser löschen!

### WOHNRAUM

Unachtsamkeit mit Zigaretten und Zündhölzern kann tödlich sein: Achten Sie auf Glut, Aschenbecher etc. **Niemals im Bett rauchen!** Heiße Asche nicht in brennbare Behälter leeren!

Kerzen, Adventkränze und Weihnachtsbäume werden durch Achtlosigkeit oder Unwissenheit zu Feuerfallen: Verzichten Sie auf „echte“ Kerzen oder behalten sie diese permanent im Auge! Lassen Sie eine Kerze niemals unbeaufsichtigt brennen.

Brennbare Flüssigkeiten (z. B. Fleckputzmittel) oder Spraydosen nicht in der Nähe von offenen Flammen (Gastherme!) oder Zigaretten verwenden!

### HEIZEN

Asche nicht in brennbare Behälter entsorgen.

Keine brennbaren Gegenstände im Umkreis von einem halben Meter von Öfen oder Herd. **Elektrische Heizlüfter weit genug von brennbaren Materialien aufstellen und nicht unbeaufsichtigt laufen lassen.**

Heizdecken nur zum Vorwärmen einschalten, Dauerbetrieb kann zu Wärmestau und zu einem Brand führen.

**Tipp:** Einmal ein Blick mehr könnte Sie vor großem Schaden bewahren. RAUCHMELDER verwenden – damit können Sie auch im Schlaf nicht von Feuer und Rauch überrascht werden.

### STROM

Nur geprüfte Geräte mit VDE oder CS-Zeichen verwenden, kein Basteln an Sicherungen, sämtliche Installationen prüfen lassen.

Fernseh- und Videogeräte brauchen „Luft“ (mind. 10 cm rundum). Achten Sie auf intakte Leitungen, Staub, etc. Bügeleisen bei Arbeitsunterbrechung stets abschalten, Stecker ziehen!

## **Stand-by Schaltungen immer nach Gebrauch der Geräte ausschalten.**

**Tipp:** keine elektrischen „Eigenbauten“, kein Überbrücken von Sicherungen! Im Brandfall Netzstecker ziehen, Feuerwehr alarmieren, Handfeuerlöscher einsetzen.

## GAS

Überprüfung aller Gasgeräte ist sinnvoll! Räume in denen sich Durchlauferhitzer, etc. befinden regelmäßig lüften, brennbare Gegenstände von gasbefeuerten Geräten fernhalten. Bei Gasgeruch lüften, keine Zündquellen verwenden, auch keine Schalter drücken – der kleinste Funke kann eine Explosion auslösen.

**Tipp:** Bei Gasgeruch kein Risiko eingehen, lieber einmal Feuerwehr/Energieversorger zuviel verständigen!

## Garage & Heimwerker

Lacke und Kleber enthalten brennbare Lösungsmittel, die eine Entzündung und Brandausbreitung beschleunigen! Bei Heißenarbeiten dürfen keine brennbaren Materialien in der Nähe sein. Achten Sie auf Zigaretten!

**Tipp:** Halten Sie Ordnung und überschätzen Sie ihre Fähigkeiten nicht. Ein Löschgerät sollte bereitgestellt sein.

## DACHBODEN

Auf Dachböden dürfen keine leicht brennbaren Materialien gelagert werden. **Ordnung halten**, Dachfenster und Kamine frei halten.

## GRILLEN

Obwohl es jeder weiß – jedes Jahr werden hunderte Personen verletzt, wenn Sie mit Spiritus oder anderen Brandbeschleunigern den Griller ordentlich „nachheizen“. Verwenden Sie sichere Grillanzünder oder elektrische Anzündhilfen!

**Tipp: Gießen Sie niemals brennbare Flüssigkeit auf die glühenden Kohlen!** Achten Sie auf Kinder!

## AUTO

Ein tragbares 2kg-Löschgerät gehört so wie die Apotheke oder der Warnüberwurf in jedes Auto! Zu oft müssen Ersthelfer nach einem Verkehrsunfall hilflos zusehen, wie jemand langsam im Auto erstickt! Sollte der Brand Ihr Fahrzeug betreffen: in den ersten Augenblicken löschen Sie einen Kabelbrand ohne besondere Folgeschäden!

**Tipp:** Autos explodieren nicht! Es bleibt Ihnen Zeit zum Retten und Löschen!

## MENSCHEN

Leider geraten immer wieder auch Kleidungsstücke von Menschen in Brand: Sie können bedenkenlos jedes Löschgerät oder Löschmittel verwenden, optimal ist das Einhüllen in Löschdecken.

**Tipp:** Nach dem Löschen auf jeden Fall für ausreichende Kühlung mit Wasser sorgen!

Notarzt alarmieren!

### **Rauchmelder retten Leben!**

Brandtote sind immer Rauchtote: Der Großteil der Brandopfer stirbt an den Folgen einer Rauchgasvergiftung. Schon wenige Atemzüge Kohlenmonoxid sind tödlich!

**Dabei wäre es so einfach: Rauchmelder sind leicht zu installieren, unauffällig und wartungsfrei im Betrieb und in vielen Fällen lebensrettend.**

Die kleinen Geräte warnen rechtzeitig vor der Gefahr, noch bevor sich die tödlichen Rauchgaskonzentrationen gebildet haben. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf vor der Brandgefahr und verschafft Ihnen den nötigen Vorsprung, um sich und Ihre Familie in Sicherheit bringen zu können

**Tipp:** Zumindest in Schlafzimmer und Vorraum gehören die kleinen Helfer, besser auch noch in Küche und Wohnzimmer. Achten Sie beim Kauf auf die Qualität des Gerätes und verwenden sie nur geprüfte Rauchmelder (VdS) Eine kabellose Verbindung mehrerer Melder zu einer kleinen Brandmeldeanlage ist möglich!

### **Verhalten im Brandfall**

#### **Im Zweifelsfall immer die Feuerwehr rufen!**

Ihr Notruf kommt zur nächsten Zentrale und wird umgehend bearbeitet!

Notrufnummern:

## **112 Feuerwehr/Rettungsdienst**

**WER** ruft an?

**WAS** ist passiert?

**WO** wird Hilfe benötigt?

Brennenden Raum verlassen, Türen und Fenster schließen, Feuerwehr vor dem Haus erwarten.

Ist ein Verlassen des Raumes nicht möglich (z. B. wegen Verrauchung des Treppenraumes):  
Türe schließen, evt. mit feuchten Tüchern abdichten. **Am Fenster bemerkbar machen.** Bei Verrauchung in Bodennähe aufhalten.

### **Löschen – aber richtig!**

#### Tragbare Feuerlöschgeräte

gibt es im guten Fachhandel.

Beachten Sie: Mit dem Wind von vorne nach hinten und von unten nach oben löschen.

Rückzündung beachten, evt. mehrere Feuerlöscher gleichzeitig einsetzen.

Fahrzeugbrände: Zündung wenn möglich abstellen, Motorhaube nur einen Spalt öffnen und löschen. Erst dann Motorhaube vollständig öffnen und nachlöschen

**BEACHTEN:** Nur wer schon mit einem Feuerlöscher geübt hat, wird im Ernstfall auch richtig damit umgehen können: Lesen Sie schon VOR dem Ernstfall die Bedienungsanleitung!

Nicht JEDER Löscher eignet sich für alle Brände:

**Stadt Ratingen Amt 37-Feuerwehr**

**Brandklasse A: Feste Stoffe, Holz, Papier**

**Brandklasse B: brennbare Flüssigkeiten wie Benzin oder Spiritus**

**Brandklasse C: brennbare Gase**

**Brandklasse D: brennbares Metall, z.B. Magnesium oder Aluminium**

**Brandklasse F: Fettbrände (in Küchen)**

Optimal: Nasslöscher für den Wohnbereich, Pulver- oder Schaumlöscher für Werkstätten, Garage und Auto.

**Tipp:** Tragbare Feuerlöschgeräte gehören alle zwei Jahre von einer Fachfirma überprüft!

### Löschdecke

Nur geprüfte Löschdecken verwenden! Brandgut vollständig abdecken, Decke nicht anheben! (Kann auch zum Löschen einer brennenden Person verwendet werden.)

- **Checkliste**

- Alle Vorbeuge-Maßnahmen erledigt? (keine Baumängel, Einrichtung ohne Feuerfallen wie zu eng eingebaute Fernseher oder falsch aufgestellte Öfen etc.)

- 

- Elektrik, Gas-Anlagen und Kamine überprüft?

- 

- Heimrauchmelder installiert?

- 

- Löschdecke in der Küche, Nasslöschergerät im Vorzimmer und Pulver-/Schaumlöschergerät in der Bastelwerkstatt bereitgestellt und überprüft?

- 

- Kinder im Haushalt über Brandgefahren und Gegenmaßnahmen informiert?

- Selbst über das Verhalten im Brandfall informiert?